

Herrn
Erhard T. Schoofs
Alte Ziegelei 3

51371 Leverkusen

OB 27.07.10
UR

Fr.-Ebert-Platz 1

88 00
88 02

OB-bn-sl
27.07.2010

Ihr Schreiben vom 23. Juli 2010

Sehr geehrter Herr Schoofs,

Ihr Schreiben vom 23.07.2010 in Sachen „Bau eines Kraftwerkes durch Currenta“ habe ich erhalten.

Zunächst verhält es sich inhaltlich so, dass das Kraftwerk nicht von Currenta gebaut sondern lediglich betrieben wird. Der Bau erfolgt durch das in der Schweiz ansässige Unternehmen REPOWER und wird nur durch Currenta betrieben. Dies wurde bei der Info-Veranstaltung durch Currenta am 21.07.2010, an der Sie nicht teilgenommen haben, deutlich.

Currenta, als einer der Gesellschafter der WfL, hat zu einem sehr frühen Stadium die Öffentlichkeit über dieses Projekt informiert. Dies, wie auch das gesamte Invest, begrüße ich, wie ja auch offenbar die große Mehrheit Ihrer Ratskollegen, ausdrücklich.

Ihre Verwunderung, dass Currenta nicht die Gremien der WfL informiert hat, befremdet mich wiederum. Warum ein Gesellschafter der WfL die übrigen Gesellschafter/ Aufsichtsräte über eigenes Geschäft informieren muss, erschließt sich mir nicht. Wir reden hier über das operative Geschäft der Currenta, nicht der WfL. Currenta wiederum ist Gesellschafter der WfL, nicht umgekehrt.

Während der Informationsveranstaltung wurden alle Teilnehmer mit Pressemappen ausgestattet, ferner bestand die Gelegenheit zum Dialog mit Vertretern von REPOWER und Currenta.

Gerne wird Currenta Ihnen diese Informationen sicher zur Verfügung stellen.

Gestatten Sie mir abschließend noch ein paar Worte zu Ihrem Antragsbegehren.

Zunächst muss ich feststellen, dass Sie wiederholt auf Briefkopf Ihrer Fraktion Anträge an den Aufsichtsrat der WfL stellen, obgleich ich Sie schon in der vergangenen Aufsichtsratssitzung darauf hingewiesen habe, dass Fraktionen nicht antragsberechtigt sind.

Ihr Betreff rechtfertigt aber auch inhaltlich keine Aufsichtsratssitzung.

Die WfL ist letztlich von der Investition nicht betroffen. Sofern Sie angebliche Minder-einnahmen der Stadt anführen, wäre der Finanzausschuss das richtige Gremium, in dem dieser Sachverhalt diskutiert werden sollte.

Im Übrigen wurde auch die Bürgerliste zur Informationsveranstaltung eingeladen. M.W. hat auch ein Vertreter Ihres Vereins daran teilgenommen.

Ich schlage deshalb vor, dass Sie all Ihre Fragen bei der bereits terminierten nächsten Informationsveranstaltung durch Currenta am 2. September stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Buchhorn

1. s.E.

2. z.V.

Ø Traditionen und
Gruppierung in Rel
i. U.
ab. 6³⁰/₁₀₂

2